

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : November 2023

1. Erweiterte Kontenverwaltung in der IVM-Finanzbuchhaltung

Die Kontenverwaltung der IVM-Finanzbuchhaltung wurde um einige Optionen erweitert:

Die FiBu-Konten sind ab sofort analog zu anderen Bereichen der IVM-Software mit einem neuen **Aktivierungskennzeichen** versehen. Die Ausprägungen sind **A** (Aktiv), **P** (Passiv) und **X** (Deaktiviert). Diese Option steht nachträglich auch für alle bereits bestehenden Buchungsjahre zur Verfügung.

Mit der Einführung der neuen Aktivierung sind zunächst einmal alle Konten aktiv. Nur aktive Konten können bei der Erfassung von Buchungen verwendet werden.

Mit der Aktivierung **Passiv (P)** kann man Konten vorläufig für die weitere Verbuchung sperren. Das Setzen und Aufheben der Aktivierung Passiv (P) ist jederzeit und ohne Einschränkungen möglich. Passive Konten bleiben vollwertige Konten der Finanzbuchhaltung.

Demgegenüber ist die **Deaktivierung (X)** eines Kontos nur dann möglich, wenn das Konto keinen Saldo und keine Buchungen hat sowie im Falle eines Sammelkontos auch alle Unterkonten bereits deaktiviert sind. Das Deaktivieren ersetzt das Löschen von FiBu-Konten, welches zukünftig nicht mehr möglich ist. Deaktivierte Konten sind standardmäßig ausgeblendet und werden zudem bei der Eröffnung eines **neuen Buchungsjahres** nicht mehr in das Folgejahr übernommen.

Die **weiteren Änderungen** betreffen **nur zukünftige Buchungsjahre**, dh. solche, die nach **Absprache** und Installation des entsprechenden Updates neu erzeugt worden sind. Diese sind im Auswahlmenü der Buchungsjahre mit der Kennung „K“ gekennzeichnet:

In den neuen Buchungsjahren ist zukünftig zu jedem FiBu-Konto das **zugehörige Konto** aus dem **Vorjahr** angegeben (siehe Maske der Kontodaten). Dieses ist standardmäßig die bisherige Kontonummer. Im neuen Buchungsjahr kann dadurch jetzt eine Kontonummer **geändert** werden, ohne dass die Verbindung zum Vorjahr verloren geht. In den vorhergehenden Buchungsjahren ist die Änderung einer Kontonummer zukünftig nicht mehr möglich, nur noch im neuesten Buchungsjahr.

In der Übersicht aller FiBu-Konten sind **Neu**-Konten sowie Konten mit Umbenennung (**V/U**) in einer neuen Spalte **Hk.** (Herkunft) deutlich erkennbar.

Bei der **Saldenübernahme** zwischen zwei Buchungsjahren wurden bislang einfach die vorhandenen Kontonummern abgeglichen. Bei den neuen Buchungsjahren (mit der Kennung K) erfolgt stattdessen der Abgleich über das neue Datenfeld „Kontonummer des Vorjahrs“. Wenn diese bei einem neu angelegten Konto nicht vorhanden ist, erfolgt auch keine Übernahme mehr aus dem Vorjahr. Wenn dies trotzdem gewünscht ist, sollte man das neue Konto zunächst im Vorjahr anlegen. Dann erfolgt nämlich, im Gegensatz zu bisher, eine **vollautomatische Anlage** auch in den **Folgejahren**, zusammen mit dem Verweis auf das zugehörige Konto aus dem Vorjahr. Wenn bei einer Saldenübernahme aus dem Vorjahr Konten gefunden werden, welche im neuen Buchungsjahr **fehlen**, werden diese in der zweiten Stelle der Aktivierung mit einer Raute (#) gekennzeichnet.

Des Weiteren stehen in den neuen Buchungsjahren zu jedem Konto zwei Zeilen für **Hinweise/Infos** zur Verfügung. Bei zukünftigen **Neu**-Konten ist zudem erkennbar, wann und durch wen Sie erstmals angelegt wurden.